

## Veranstaltungsort/Termin

- mit Zusatzprogramm Groningen  
 ohne Zusatzprogramm Groningen

## Kommune/Institution

## Amt/Abteilung

## Vorname Name

## Straße Nr.

## PLZ Ort

## Telefon

## E-Mail

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail (über den Button per E-Mail senden), per Fax oder per Post an das Deutsche Institut für Urbanistik.

Hinweis: Die elektronische Variante des Anmeldeformulars kann direkt im Adobe Reader ausgefüllt werden.

Nur OnlineVersion:

[Per E-Mail senden](#)

[Formular drucken](#)

## Kontakt

Deutsches Institut für Urbanistik  
 Fahrradakademie  
 Zimmerstraße 13-15  
 10969 Berlin

Simone Harms  
 Telefon: +49 30/39001-132  
 Fax: +49 30/39001-109

E-Mail: [fahrradakademie@difu.de](mailto:fahrradakademie@difu.de)  
 Internet: [www.fahrradakademie.de](http://www.fahrradakademie.de)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

## IHR HOTEL

Hotel Mercure Nijmegen Centre \*\*\*\* (direkt am Bahnhof)  
 Stationsplein 29, 6512 AB Nimwegen, Niederlande  
 Telefon +31 24/3238888  
 E-Mail: [H1356@accor.com](mailto:H1356@accor.com)

## ANREISE

Die Anreise nach Nimwegen und die Abreise von Veenendaal bzw. nach und von Groningen erfolgen individuell.

## GEBÜHREN

300,00 Euro. Diese enthalten: 2 Übernachtungen, Verpflegung (außer Abendessen), Leihräder sowie alle Transfers während der Exkursion

## ANMELDUNG

## Anmeldeschluss. 09. März 2011

Absagen müssen schriftlich erfolgen. Bei Absagen bis zum 09. März 2010 werden 50 Euro berechnet. Danach werden 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

## ÄNDERUNGSVORBEHALT

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird im Fall einer Absage erstattet. Darüber hinaus gehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

## KONZEPTION &amp; LEITUNG

Bart Christiaens, SOAB, Breda, Niederlande  
 Ineke Spapé, SOAB, Breda, Niederlande



# EXKURSION NIEDERLANDE

## Elemente erfolgreicher Radverkehrspolitik

06. - 08. April 2011

Exkursion für Verwaltungschefs, Ratsmitglieder, Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Verkehr, Stadtentwicklung und Umwelt



# Konzept

## ART DER VERANSTALTUNG

Exkursion mit Vorträgen und geführten Besichtigungen zu Fuß, per Rad und E-Bike.

In Vorträgen und Besichtigungen erhalten Sie Einsicht in aktuelle Projekte der Radverkehrsförderung in der niederländischen Region Gelderland. Im Austausch mit Politikern, Entscheidungsträgern und Radverkehrsfachleute aus Nimwegen, Arnheim, Apeldoorn und Veenendaal werden anhand praktischer Beispiele Erfahrungen für die eigene Praxis vermittelt.

## ELEMENTE ERFOLGREICHER RADVERKEHRSPOLITIK

Hohe Radverkehrsanteile und niedrige Unfallrisiken für Radfahrer machen die Niederlande zur führenden Fahrradnation in Europa. Diese Spitzenposition ist das Ergebnis einer langjährigen konsequenten Radverkehrspolitik und wird – etwa im Bereich Verkehrssicherheit – stetig ausgebaut. Hier wirken viele Einzelelemente auf einem hohen Niveau zusammen.

## THEMEN

Im Rahmen der Exkursion lernen Sie zahlreiche Elemente erfolgreicher Radverkehrsförderung aus den Bereichen Infrastruktur, Verkehrssicherheit, Kommunikation und Service kennen. Dabei werden Lösungen aus Großstädten ebenso wie Beispiele aus dem kleinstädtisch-ländlichen Raum präsentiert. Sie hören Beiträge von Experten aus Städten, Provinzen sowie der nationalen Ebene und diskutieren mit hochrangigen Vertretern aus Politik und Verwaltung.

Speziell greifen wir – teilweise vor Ort – aktuelle Themen wie Schnellradwege, Shared Space, E-Bikes, Abstellanlagen und Motivationskampagnen auf.

## EXKURSIONSSPRACHE

Die Exkursion wird überwiegend in deutscher Sprache durchgeführt. Einzelne Vorträge werden in Englisch gehalten. Die Diskussion ist jeweils in deutscher Sprache vorgesehen.

## ZUSATZPROGRAMM

Es besteht die Möglichkeit, ohne Zusatzkosten, am Freitagnachmittag in einem zusätzlichen Modul die Stadt Groningen mit einem Radverkehrsanteil von fast 50 % zu besichtigen. Reise- und gegebenenfalls Übernachtungskosten für diesen Zusatzbaustein müssen von den Teilnehmern übernommen werden.

# Mittwoch, 6. April 2011

## NIMWEGEN

- 13:00** **Ort: Mercure Hotel Nijmegen Centre**  
**Begrüßung und Einführung** – mit Imbiss  
Fahrradakademie, Deutsches Institut für Urbanistik
- 13:30** **Fahrradplanung in den Niederlanden**  
Ineke Spapé, Bart Christiaens, SOAB
- 14:00** **„Mit dem Fahrrad stark unterwegs!“ – Radverkehrspolitik in der Stadtregion Arnheim Nimwegen**
  - Jaap Modder, Vorsitzender der Stadtregion
  - Reindert Augustijn, Bereichsleiter Mobilität Stadtregion
- 15:00** **Radfahren in Nimwegen** – Vortrag und Diskussion  
Martijn te Lintelo, Fahrradkoordinator Nimwegen
- 16:00** **Geführte Fahrradtour durch Nimwegen**  
Martijn te Lintelo und SOAB
- 18:00** **Ort: Rathaus der Stadt Nimwegen**  
Henk Beerten, Beigeordneter für Kultur, Mobilität und Bildung der Stadt Nimwegen
- 19:00** **Gemeinsames Abendessen (fakultativ)**

# Donnerstag, 7. April 2011

## APELDOORN und ARNHEIM

- 8:30** **Abreise nach Apeldoorn (Bahn)**
- 10:30** **Ort: Rathaus der Stadt Apeldoorn**
  - Rob Metz, Beigeordneter für Raumplanung, Städtebau und Denkmalschutz der Stadt Apeldoorn
  - Wim Mulder, Fahrradkoordinator Apeldoorn
- 11:30** **Geführte Fahrradtour (teils mit E-Bikes) durch Apeldoorn**  
Wim Mulder, Fahrradkoordinator Apeldoorn
- 13:34** **Weiterfahrt nach Arnheim** (ab Apeldoorn Bhf.)  
Verpflegung mit Lunchpaketen während der Fahrt
- 14:30** **Radfahren in Gelderland: selbstverständlich, sicher und bequem – Vorträge und Diskussion**
  - Marijke van Haaren, Abgeordnete Provinz Gelderland bis März 2011 (angefragt)
  - Sjoerd Nota, Shared Space Institut
  - Hank Houtman, Projektverantwortlicher Shared Space Steenstraat, Stadt Arnheim

# Donnerstag, 7. April 2011 - Fortsetzung -

- 16:00** **Besichtigung des Shared Space Projekts „Steenstraat Arnheim“, zu Fuß**
  - 17:30** **Rückfahrt nach Nimwegen**
  - 18:30** **Abendessen / Abendprogramm**  
**Ort: Fahrrad Museum Velorama Nimwegen**  
**Talk-Runde „Was und wie kann Deutschland von den Niederlanden lernen?“ mit**
    - Hugo van der Steenhoven, Geschäftsführer Fietsersbond, Beigeordneter Stadt Utrecht a.D.
    - Hans Voerknecht, Internationale Abteilung Fietsberaad / The Netherlands Cycle Embassy
- Moderation: Ineke Spapé, SOAB**

# Freitag, 8. April 2011

## VEENENDAAL

- 8:30** **Abreise nach Veenendaal-De Klomp (Bahn)**
- 9:15** **Besichtigung des Fahrradverleihsystems OV-fiets**  
Roel Dobbelssteijn, Fahrradkoordinator Veenendaal
- 10:00** **Ort: Rathaus der Stadt Veenendaal**  
**Radverkehrslösungen im ländlichen und kleinstädtischen Raum – Vortrag und Diskussion**
  - Arianne Hollander, Beigeordnete Stadt Veenendaal
  - Roel Dobbelssteijn, Fahrradkoordinator Veenendaal
- 11:15** **Resümee, Diskussion und Verabschiedung**  
Tilman Bracher, Bereichsleiter Mobilität und Infrastruktur, Deutsches Institut für Urbanistik
- 12:00** **Abschluss der Exkursion**  
(Lunchpakete für die Rück- bzw. Weiterfahrt)

## Zusatzprogramm GRONINGEN (fakultativ)

- 12:16** **Abfahrt nach Groningen** (ab Veenendaal Bhf.)
- 15:00** **Geführte Fahrradtour durch Groningen**  
Cor van der Klaauw, Provinz Groningen, ehem. Fahrradkoordinator der Gemeinde Groningen
- 17:00** **Ende des Zusatzprogramms in Groningen**

